

Tierschutzverein Mödling
Tel: 0677- 62009276
tierschutzvereinmoedling@gmail.com



Ein Verstoß gegen die Kastrationspflicht ist kein Kavaliersdelikt!

Im Bezirk Mödling gibt es unzählige Streunerkatzen, die ihr Leben auf der Straße in Not und Elend verbringen. Sie sind oftmals krank, verletzt, verschreckt und unterernährt, leiden an Parasiten und sind Hitze und Kälte schutzlos ausgeliefert. Ehrenamtliche Organisationen wie der Tierschutzverein Mödling versuchen, rasch und unkompliziert zu helfen: Herrenlose Katzen werden kastriert, den Tieren wird tierärztliche Versorgung ermöglicht und es wird nach sicheren Lebensplätzen gesucht. Diese ehrenamtliche Tierschutzarbeit fordert viel Zeit und Energie. Umso ärgerlicher ist es, dass viele Menschen die gesetzlich geregelte Kastrationspflicht missachten. Im besten Fall landen unerwünschte Babykatzen dann in einem Tierheim. Viele haben aber nicht so viel Glück, sondern werden ausgesetzt, unversorgt gelassen, unüberlegt verschenkt oder getötet. Die wichtigste Vorgabe für nachhaltigen Tierschutz ist deswegen, neues Tierleid zu verhindern: **Für alle Katzen und Kater, die Zugang ins Freie haben, gilt die Kastrationspflicht - auch für Tiere aus bäuerlicher Haltung!** Ausgenommen von der Kastrationspflicht sind lediglich Katzen aus Zuchtbetrieben, welche mit einem Microchip gekennzeichnet und über die Heimtierdatenbank gemeldet werden müssen.

Das Missachten der Kastrationspflicht ist kein Kavaliersdelikt, sondern ein Verstoß gegen das österreichische Tierschutzgesetz! Es droht eine Strafe bis zu 3.750 Euro. Sollte es zu einem Wiederholungsfall kommen, ist ein Strafraum von bis zu 7.500 Euro möglich.